



Thema: NEUES JAHR, NEUES GLÜCK

Liebe Begleiter*innen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.“

ein neues Jahr liegt noch fast gänzlich vor uns und wartet darauf so bunt wie möglich gestaltet zu werden. Auch wenn die Umstände es schwieriger machen, ist nun umso mehr Kreativität gefragt um vielen Menschen Hilfe, Mut und Hoffnung zu geben.

Schön, dass Sie weiterhin die Geschehnisse um das Bundesprogramm „Demokratie leben“ mit Interesse verfolgen. Unsere Augenmerk dieses Jahr ist Diversität und Achtsamkeit. Noch nie war es wichtiger als jetzt, andere Gedanken und Meinungen tolerieren zu können, doch dazu muss man sich selbst gut kennen und verstehen. Diese Thema wird Ihnen deshalb dieses Jahr immer wieder begegnen. Außerdem möchten wir Ihnen die Möglichkeiten geben Museen, Gedenkstätten und kulturelle Einrichtungen digital zu besuchen und Rundgänge anbieten. Dabei wollen wir in einer Ausstellung „Orte der Demokratie“ erlebbar machen und für Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen interessant vorstellen.

Auch die Politik soll nicht zu kurz kommen und wir werden Politiker der Region in Podcasts interviewen und vorstellen.

Wir freuen uns, wenn auch Sie die Mikroprojekte weiterhin nutzen und sich vielleicht sogar an so manch genannten Punkten thematisch anschließen möchten. Gern können auch digitale Vorschläge eingebracht werden. So oder so zählen wir auf Sie und unser starkes Netzwerk und sind gespannt auf alles was kommt.

Bleiben Sie gesund und optimistisch.

Luisa Liebefinke, Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“
Evelyn Déus, Federführendes Amt „Demokratie leben!“



Projekte in Aschersleben, Staßfurt, Bernburg (Saale)

Bis 15.02.2021 läuft ein Interessenbekundungsverfahren um sich innerhalb des Aktions- und Initiativfonds auf Projekte bewerben zu können, mehr Infos dazu auf:
www.salzlandkreis.de

Mikroprojektanträge finden Sie auf:

<https://www.stejh.de/arbeitsfelder/beratungsangebote/demokratie-leben>

Da wir keine Demokratiekonferenz 2020 durchführen konnten, möchten wir Ihnen dennoch in der nächsten Rubrik einen Einblick gewähren und vielleicht Inspiration schenken für einen eigenen Antrag im aktuellen Förderjahr. Hilfe zur Antragstellung bekommen Sie hier: Luisa.Liebefinke@stejh.de oder per Handy: 0151/26364197.



Veranstaltungen 2020 – Was war los im Salzlandkreis?

- Nachhaltigkeitsprojekt am Campus- Weihnachten ökologisch und vielfältig
- Filmdreh Jugendbeirat Bernburg- Wie lebt die Jugend Demokratie (Link in roter Box)
- Adventskochen im Stadtteilhaus- Benachteiligte Menschen konnten kostenfrei essen
- „Nicht über uns, sondern mit uns“- Kids e.V. macht behinderten Menschen Teilhabe möglich
- Wanderausstellung zum jüdischen Friedhof- eine Idee des Kirchenkreises Bernburg
- Staßfurter Urania feierte Fest der Begegnung- Tag der offenen Tür
- EU-Länder wurden erneut am „Tag der Regionen“ in Staßfurt vorgestellt
- Bärenhausen nun auch als Gesellschaftsspiel- Kinder wurden mit Abläufen vertraut gemacht
- Stiftung gründet eigenes Kinder- und Jugendforum



Jugendforen im Salzlandkreis

Sitzungen finden derzeit in Onlineformaten statt.

Bernburg: Jugendbeirat feiert Film Premiere, hier geht es zum Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=QTINWdE7-Jc>

Im Dezember wurden Patenaktion ins Leben gerufen- 60 Geschenke wurden an Kinder in Hilfseinrichtungen verteilt.

Staßfurt: Jugendbereit stellt sich 2021 neu auf. Als Engagement für eine saubere Stadt, stellt Jugendbeirat Mülleimer mit eigenem Logo bereit. Ein eigener Adventskalender sorgte für Begeisterung.

Aschersleben: Hier sind einige neue Mitglieder aktiv und unterstützten z.B. die Geschenkkaktion für Kinder der Volkssolidarität. Das Jugendforum ist nun auch im Jugendhilfeausschuss präsent.



News und Überregionales



Neue Bundesweite Kampagne gestartet

Mit Plakaten in zahlreichen deutschen Städten, digitaler Werbung auf Videoplattformen, Social-Media-Content und Bannerschaltungen in Onlinemedien macht die Kampagne „Vorsicht, Vorurteile!“ darauf aufmerksam, dass aus den scheinbar kleinen und unbemerkten Vorurteilen im Alltag große Probleme in der Gesellschaft entstehen können. Ziel ist es, Denkanstöße zu geben und dazu anzuregen, eigene Vorurteile und Stereotype zu erkennen und zu hinterfragen. So spielen etwa kurze Clips unter dem Motto „Wen hast Du erwartet?“ mit Stereotypen und Erwartungen der Zuschauerinnen und Zuschauer, die unbewusst in deren Köpfen entstehen. Die Kampagne will aber auch Menschen dazu motivieren, sich aktiv gegen Rassismus einzusetzen - auf der Straße und im Arbeitsleben sowie im persönlichen Umfeld.

Vielfalt-Mediathek bietet breites Angebot

Das Informationsportal Vielfalt-Mediathek stellt Multiplikator:innen der schulischen und außerschulischen Bildungsräume bei Rechtsextremismus, Rassismus, Antisemitismus, antimuslimischem Rassismus, religiösem Fundamentalismus sowie zu interkulturellem Lernen, Diversität und Demokratiepädagogik zur Verfügung. Alle Materialien sind entstanden durch die Förderung des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ oder seiner Vorgängerprogramme. Zu finden über <https://www.vielfalt-mediathek.de/>

Herausgeber

Stiftung Evangelische Jugendhilfe St. Johannes Bernburg
Koordinierungs- und Fachstelle „Demokratie leben!“
Luisa Liebefinke
Dr.- John- Rittmeister Str. 6, 06406 Bernburg



Stiftung Evangelische Jugendhilfe
St. Johannes Bernburg

Homepage: www.stejh.de E-Mail: Luisa.Liebefinke@stejh.de



SALZLANDKREIS

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms



#WIRsINDDASLAND
DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Demokratie leben!